

Merkblatt zur Nutzung von KI-basierten Anwendungen für wissenschaftliche Arbeiten am Institut für Geographie

(Stand: Januar 2025)

Künstliche Intelligenz (KI) bietet eine Fülle nützlicher Anwendungen und entwickelt sich stetig weiter.¹ Wir als Lehrende möchten Sie ermuntern, unterschiedliche Tools auszuprobieren, um ihre jeweiligen Stärken und Schwächen kennenzulernen. Mit diesem Merkblatt möchten wir Ihnen aufzeigen, was Sie beachten müssen, wenn Sie KI für die Erstellung von Haus- und/oder Abschlussarbeiten verwenden.

Im Sinne des wissenschaftlichen Arbeitens muss nachvollziehbar sein, **zu welchen Zwecken** Sie KI genutzt haben und **wie KI die Nutzung Ihrer Arbeit konkret beeinflusst** hat. Es ist wichtig, dass Sie nicht nur beschreiben, wozu Sie KI benutzt haben, sondern auch darlegen, welche Konsequenzen die Nutzung für Ihre Arbeit hatte.

Zu diesem Zweck fügen Sie bitte Ihrer Arbeit einen **Anhang** bei, der **für jede einzelne Nutzungsart** von KI die folgenden Fragen beantwortet.

1. Zweck der jeweiligen Nutzung:

Legen Sie dar, was Sie durch den Einsatz einer bestimmten Anwendung für Ihre Arbeit erreichen wollten.

Orientieren Sie sich hierfür bitte an folgenden Fragen:

- In welcher Form haben Sie sich welche KI (ggf. die Version spezifizieren) zunutze gemacht?
- Was waren dabei Ihre Ziele (Erstellung einer Gliederung, einer Literaturrecherche, sprachliche Korrektur, Erstellung von Programmcodes, etc.)?
- Welche Fragen haben Sie gestellt (ggf. ersten Prompt nennen)

2. Ergebnis der jeweiligen Nutzung:

Stellen Sie dar, wie Sie mit den Ergebnissen bzw. Antworten der KI umgegangen sind und wie sie Ihre schriftliche Arbeit beeinflusst haben.

Orientieren Sie sich hierfür bitte an folgenden Fragen:

- Wie hat die Reaktion der KI auf meine Prompts die Arbeit beeinflusst oder geprägt?
- Was habe ich sinngemäß oder wörtlich übernommen?

Auf der nächsten Seite finden Sie einen Beispielanhang.

Bitte beachten Sie: Die **Verantwortung für den Text**, den Sie als Prüfungsleistung abgeben, **liegt immer bei Ihnen**. Sie kann nicht an KI (oder sonst jemanden) abgetreten werden.

¹ Einen Einstieg mit vielen Informationen bieten z.B. die Seiten des ZMML: <https://www.uni-bremen.de/studium/lehre-studium/lehrprofil-entwickeln/ki-basierte-systeme-fuer-lehre-und-studium>.

Beispielanhang

	Zweck der KI-Nutzung	Ergebnis der KI-Nutzung
1	<ul style="list-style-type: none"> - Literaturrecherche zur Übersicht über aktuelle Veröffentlichungen im Bereich Attribution von Meeresspiegeländerungen in ConsensusAI; - erster Prompt: „What is the quantitative evidence for a causal relation between anthropogenic greenhouse gas forcing and sea level rise?“; - danach einige spezifische Nachfragen zur gefundenen Literatur 	<ul style="list-style-type: none"> - bessere Strukturierung der Einleitung (v.a. Abschnitt 1.2), - Verfeinerung der Fragestellung in Richtung thermischer Expansion, - Vertiefung der Diskussion (Abschnitt 5.3)
2	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung von Python-Code zur Extremwertanalyse von Sturmflutereignisse mithilfe von ChatGPT 4o; - mehrere Anfragen zum besseren inhaltlichen Verständnis der Generalized Pareto Distribution (GPD); - mehrere Anfragen zur Erzeugung eines spezifischen Python-Codes 	<ul style="list-style-type: none"> - besseres Verständnis der GPD und somit Fähigkeit, eine passende Analysemethode zu identifizieren und zu erklären, - sinngemäße Übernahme einiger Erklärungen von ChatGPT im Abschnitt 2.2 der Arbeit, - Umsetzung der Analyse in Python (Code im Anhang 2) und Erstellung der Abb. 3 bis 7 mithilfe des von ChatGPT vorgeschlagenen Codes (Übernahme einzelner Zeilen)
3	<ul style="list-style-type: none"> - Sprachliche Verbesserung der inhaltlich fertiggestellten Bachelorarbeit mithilfe der Wolf-Schneider-KI (Reporterfabrik) unter Verwendung des Modus „Textverbesserung“ für die Textgattung „Universal“ 	<ul style="list-style-type: none"> - direkte Übernahme eines Großteils der vorgeschlagenen (allesamt rein redaktionellen) Veränderungen, zum Teil nach genauerer Analyse verschiedener vorgeschlagener Alternativen, - insgesamt Kürzung des Texts um ca. 15 % aufgrund besserer (kürzerer) Satzstrukturen und weniger Füllworten